Protokoll der APV Generalversammlung

am Samstag, 5. März 2016, 19.00 Uhr im Pfadiheim Wangen

Der Imbiss (heisser Schinken und Kartoffelsalat) wird ab 19.00 Uhr vor der GV serviert.

1. Begrüssung

Die Präsidentin Felicia Studer Thalmann begrüsst die anwesenden Mitglieder ganz herzlich zur heutigen Generalversammlung des APV St. Gallus Wangen. Die Einladung mit der Traktandenliste wurde termingerecht verschickt.

Entschuldigt: Andreas Kocher v/o Maki, Gaby & Bernd Meyer v/o Chräie & Raschka, Werner Bächler (Beisitzer), Stefan Zürcher v/o Spatz, Sarah Brunner v/o Viff (AL Pfadi), Matthias & Martine Studer-Ziegler v/o Grisli, Deborah Spring v/o Amaryllis, Andreas Müller Gartenbau, Monika Strobel v/o Pieps, Franz & Martha Metternich v/o Uhu/Knorrli, Marc Nessensohn v/o Storch, Jolanda Bühlmann

Anzahl Stimmen: 18
Absolutes Mehr: 9
2/3 Mehrheit: 12

Es sind keine Anträge eingegangen.

ABSTIMMUNG: Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

2. Protokoll der GV vom 07.03.2015

Das Protokoll der GV vom 07.03.2015 wurde auf der Homepage veröffentlicht und liegt an der GV auf. Die erste Version des Protokolls hatte noch einen Fehler im Kapitel „Wahlen“ und wurde inzwischen korrigiert. Die Präsidentin bedankt sich bei Manuel Studer v/o Bison für das Schreiben des Protokolls.

ABSTIMMUNG: Das Protokoll der GV 2015 wird einstimmig genehmigt.

3. Mutationen

Ruedi Schärli ist neu Aktivmitglied.
Ansonsten gab es keine Mutationen.

Der Mitgliederbestand per 05.03.2016 beträgt:
Anzahl Aktivmitglieder: 57 (inkl. 8 Ehrenmitglieder)
Anzahl Passivmitglieder: 39 (inkl. 4 Ehrenmitglieder)

4. Jahresbericht der Präsidentin

Felicia Studer Thalmann v/o Vanill, Präsidentin:

- Der Vorstand hat sich dieses Jahr wiederum zu 4 Sitzungen getroffen. Ein wichtiges Thema waren die Highlandgames. Wir haben nach der vorjährigen Nullrunde den Anlass finanziell gestrafft und Sponsoren gesucht. Es resultierte ein Gewinn von 3300 Fr. Wir hatten ca. 15 Teams und einige Pfadigruppen, die teilnahmen. Die Präsidentin bedankt sich bei allen Helfenden, insbesondere dem OK unter Leitung von Beat.
  Gerne hätten wir den Highlandgames dieses Jahr zu einer Neuauflage verholfen, der Mitveranstalter hat sich jedoch leider zurückgezogen. Da wir auf seine Kontakte angewiesen sind, macht es ohne ihn keinen Sinn die Spiele selber zu organisieren.
- Der Gönnerbrief hat viel Geld eingebracht, ca. 3300 Fr. abzüglich Versandkosten von 400 Fr. Leider sind aber auch viele Briefe zurückgekommen, da die Adressen nicht mehr korrekt waren.
- Die Vermietung des Pfadiheims läuft nach wie vor gut und übertrifft das Budget. Es gibt vermehrt Vermietungen an Minderjährige, weshalb wir den Mietvertrag angepasst haben, dass «der volljährige Mieter (Eltern oä) während der gesamten Mietdauer anwesend sein muss».
  Die Präsidentin bedankt sich bei Tartaruga und Beat für ihre Arbeit als Heimverwalterin bzw. Heimwart.
- Zwei Arbeitstage im Pfadiheim haben mit Standardbesetzung von Seiten APV und mit zahlreicher Hilfe der Pfadi stattgefunden. Es konnten einige Sachen erledigt werden. Herzlichen Dank den Helfenden.
- Familienbräteln im August hat im Pfadiheim stattgefunden und wurde von 6 Familien besucht.
- Metzgete wurde erneut zum grossen Teil von Atlanta organisiert. Die Präsidentin bedankt sich für ihren unermüdlichen Einsatz.
  Der Samstag lief eher schlecht, dafür war der Sonntag gut. Wie bei den letzten Ausgaben des Fischessens gibt es immer weniger Gewinn bei gleichbleibend hohem Aufwand. Im 2016 gibt es aber sicher wieder eine Metzgete. Der Vorstand behält jedoch die Augen und Ohren offen um neue Möglichkeiten zu finden.
- Die Stämme haben in unterschiedlicher Besetzung stattgefunden und waren wie immer kurzweilig und unterhaltsam.
- Wie haben das Pflichtenheft des Vorstands überarbeitet und sind zum Schluss gekommen, das Amt des Heimwarts in die Funktionen Heimwart und Schlüsselwart aufzuteilen, ebenso die Entschädigung. Wenn sich jemand für diese Funktion interessiert, bitte bei Beat oder der Präsidentin melden.
- Bericht aus der Heimkommission folgt in separatem Traktandum.
- Die Gemeinde hat die Vereinsbeiträge angepasst. Wir wurden neue eingeschätzt und erhalten erfreulicherweise mehr Geld, neu 1140 Fr./Jahr.

ABSTIMMUNG: Der Jahresbericht der Präsidentin wird einstimmig genehmigt.

5. Rechenschaftsbericht Pfadiheim

Beat Gutzwiller v/o Känguru, Heimwart:

- An den Arbeitstagen im Frühling und Herbst wurden vor allem die jährlichen Reinigungen und Aussenarbeiten durchgeführt. Wie gewohnt trafen wir uns um 8:00 und genossen frohen Mutes ein währschaftes Znüni um dann gegen Mittag die Arbeiten erledigt zu wissen. Ich möchte den Helfern, welche jeweils tatkräftig mithalfen, meinen Dank aussprechen.
- Speziellen Dank an Storch und Omega welche die Mängelliste der Elektrizitätskontrolle abarbeiteten und fachmännisch behoben. Ebenso für die ersetzten Leuchten an diversen Orten.
- An einem speziellen Arbeitstag wurde das EG, der Aufgenthaltsraum, der Gang und Teile der Küchen-Wände neu gestrichen. Danke auch hier an Omega.
- Ein Ziegel auf dem Dach wurde durch einen Fachmann ersetzt da das Loch ziemlich weit oben war. Lange Leiter war nötig.
- Grosse Änderungen des Zustandes des Pfadiheims gab es ansonsten keine.

ABSTIMMUNG: Der Rechenschaftsbericht Pfadiheim wird einstimmig genehmigt.

6. Heimbaukommission: Stand der Arbeiten

Stephan Heimgartner v/o Omega, Leiter Heimbaukommission:

- Es ist alles viel schwieriger als gedacht. Dieses Jahr konnte nicht viel erreicht werden, trotzdem wurden einige Abklärungen getätigt.
- Stand der Abklärungen:
    - Omega ist im Kontakt mit einem Ingenieurbüro im Bereich Raumplanung.
    - Das Raumplanungsgesetzt macht uns einen Strich durch die Rechnung: Der Wohnraum darf nur um 30% erhöht werden.
    - Omega ist auch im Kontakt mit dem Verantwortlichen beim Kanton. Es wird eine Begehung mit den zuständigen Personen organisiert.
    - Es handelt sich um eine bauliche Veränderung in der Landwirtschaftszone.
    - Im schlimmsten Fall dürfen nur die bestehenden Räumlichkeiten umgebaut werden.
- Die periodische Prüfung der Elektroinstallationen wurde erfolgreich durchgeführt.

Wortmeldungen aus der Versammlung:

- Mutz hat schon länger darauf hingewiesen das wir beim Kanton einen Antrag hätten machen sollen um aus der Landwirtschaftszone rauszukommen. Dies ist aber gemäss Vanill/Omega nicht realistisch.

Vanill bedankt sich bei der Heimbaukommission für die getätigten Arbeiten.

7. Kassaberichte

Die Kassierin Ines Schär-Bühlmann v/o Atlanta verteilt die Erfolgsrechnung und die Bilanz und erläutert das Rechnungsjahr 2015.

Einnahmen:	CHF	17959.75	(Budget CHF 10740)
Ausgaben:	CHF	9699.55	(Budget CHF 10725)
Transitorische Passiven	CHF	942.85	
Einnahmenüberschuss:	**CHF**	**8016.65**	(Budget CHF 15)

Die Erfolgsrechnung im Detail:

- Highlandgames wurden mit 0 CHF budgetiert, hatten aber sehr viel Erfolg.
- Metzgete war nicht wirklich ertragsreich.
- Die Vermietungen waren sehr ertragsreich.
- Unterhalt Pfadiheim war innerhalb von Budget.
- Mobiliar Versicherung konnte uns mit dem gleichen Deckungsgrad und für die gleiche Prämie eine bessere Police anbieten.

Martin Reischl und Nadja Jahn v/o Momo haben als Revisoren die Kasse geprüft und für richtig befunden. Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein. Die Revisoren danken der Kassierin für die korrekte und saubere Führung der Kasse und schlagen der GV die Annahme der Rechnung vor.
Die Präsidentin dankt der Kassierin und den Revisoren für ihre Arbeit.

ABSTIMMUNG: Der Rechnungsabschluss 2015 wird einstimmig genehmigt.

8. Jahresbeiträge

Der Vorstand beantragt, die Jahresbeiträge unverändert bei CHF 40.00 für Aktiv- und CHF 30.00 für Passivmitglieder zu belassen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9. Entlastung des Vorstandes

Es gibt keine weiteren Fragen zum vergangenen Vereinsjahr.

ABSTIMMUNG: Der Vorstand wird einstimmig für das vergangene Vereinsjahr entlastet.

Felicia Studer Thalmann v/o Vanill bedankt sich fürs Vertrauen.

10. Verabschiedungen

Es gibt keine Verabschiedungen.

11. Jahresbericht der Abteilungsleitung

- **14. März Nationaler Schnuppertag:** Viele neue Wölfli, leider sind nicht sehr viele geblieben. Auch dieses Jahr nehmen wir daran teil, vielleicht habt ihr die Plakate bei den Dorfeingängen.
- **2. Mai Highlandgames:** Grosser Anklang und auch viele Pfadigruppen
- **22. -25. Mai Pfila:** Pfila in Lyss mit dem Thema Filmstudio mit der ganzen Abteilung
- **12.-14. Juni Ratatouille:** Neuer kantonaler Anlass für alle Stufen der Pfadi Kanton Solothurn, findet dieses Jahr wieder statt in Safenwil mit neuem grossen OK
- **Ferienwoche:** Sola Wölfe in Walenstadt gemeinsam mit den Wölfen der Pfadi Speuz
- **und 2. Ferienwoche:** Sola Pfader gemeinsam mit den Pfader der Pfadi Speuz
- **September:** Teambildungstag der Leiter mit Mister-X spielen und einem kurzen Besuch an der Herbstmesse
- **5. Dezember Samichlaus:** Besuch des Samichlaus und er brachte sogar feine selbergemachte Gritibänze mit Schoggistückli
- **19. Dezember Waldweihnachten:** Trotz wenigen Anmeldungen führten wir sie durch. Und zum Glück wie sich nachher hinausstellte. Tolles Programm und doch viele Teilnehmer, wir fanden sogar einen Weihnachtbaum mitten im Wald und wir halfen den wahren Grund für Weihnachten wieder zu erinnern.

12. Budget

Die Kassierin Ines Schär-Bühlmann v/o Atlanta erläutert das Budget 2016.

Bemerkungen:
- Highlandgames wurden nicht budgetiert.

Wortmeldung aus dem Publikum:
- Omega: Es ist kein Spenenbrief geplant, trotzdem sind 500 Fr. Porto-Spesen budgetiert. Das ist falsch und wird korrigiert.
- Der Gemeindebeitrag ist leicht höher als ursprünglich geplant.

Der Einnahmenüberschuss wird mit CHF 59.00 budgetiert.

ABSTIMMUNG: Das Budget wird einstimmig angenommen.

13. Wahlen

Heute stehen die folgenden Wahlen an:

Präsidentin: Felicia Studer v/o Vanill stellt sich erneut zur Verfügung.

WAHL: Felicia Studer v/o Vanill wird einstimmig mit Applaus gewählt.

Bestätigungswahlen Vorstand:
- Deborah Spring v/o Amaryllis als Vize-Präsidentin
- Manuel Studer v/o Bison als Aktuar
- Mirjam Bösiger Reischl v/o Tartaruga als Heimverwalterin

- Werner Bächler als Beisitzer
- Beat Gutzwiller v/o Känguru als Heimwart
- Ines Schär-Bühlmann v/o Atlanta als Kassierin
- Tanja Bänninger v/o Cipolle

WAHL: Der Vorstand wird einstimmig mit Applaus wieder gewählt.

Revisoren:
- Martin Reischl scheidet als 1 Revisor aus
- Nadja Jahn v/o Momo rückt zum 1.Revisor nach
- Stefan Zürcher v/o Spatz wird zum 2. Revisor
- Benjamin Tschan v/o Quick stellt sich als neuer Ersatzrevisor zur Verfügung.

WAHL: Benjamin Tschan v/o Quick wird in sein Amt gewählt.

Zur Information: Die Vertretung des APV im Abteilungsrat der Abteilung wird vorgenommen von:
- Christian Thalmann-Studer v/o Barillo
- Marc Nessensohn v/o Storch

14. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm 2016 wurde vom Vorstand wie folgt zusammengestellt:

23. April	Arbeitstag	im Pfadiheim
15. Juni	16. Stamm	noch nicht bekannt
14. August	Familiengrill	beim Pfadiheim
7. September	17. Stamm	noch nicht bestimmt
22. Oktober	Arbeitstag	im Pfadiheim
5./6. November	Metzgete	im Pfadiheim
7 Dezember	18. Stamm	noch nicht bestimmt
4. März 2017	GV	im Pfadiheim
8. März 2017	19. Stamm	noch nicht bestimmt

Wenn jemand Ideen für neue Anlässe hat, bitte im Vorstand melden.

15. Verschiedenes

- Bongo schlägt vor, dass wir anstatt Highlandgames einen Stand an der Kilbi machen sollten.
    - Gemäss Beat muss der Verein jedoch im Dorf ansässig sein, damit der Verein einen Stand anbieten kann.
    - Atlanta kennt einen Verein welcher absichtlich den Vereinsnamen auf „Hägendorf-Kappel“ unbenannt hat.
    - Vanill klärt ab ob dies möglich ist und akzeptiert wird.
- Information von Mutz: Die APV Fahne wird in der katholischen Kirche in Wangen im Estrich aufbewahrt.

Der Vorstand bedankt im Namen der GV bei der Präsidentin und überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Schluss der GV um 20.53 Uhr.

Mit Kaffee und Kuchen endet die Generalversammlung.

Die Präsidentin

Felicia Studer Thalmann v/o Vanill

Der Aktuar

Manuel Studer v/o Bison

Manuel Studer v/o Bison